

Elektrischer Durchlauferhitzer

Chauffe-Eau Électrique Instantané

Electric Instantaneous Water Heater

Elektrische Doorstromer Voor Tapwater

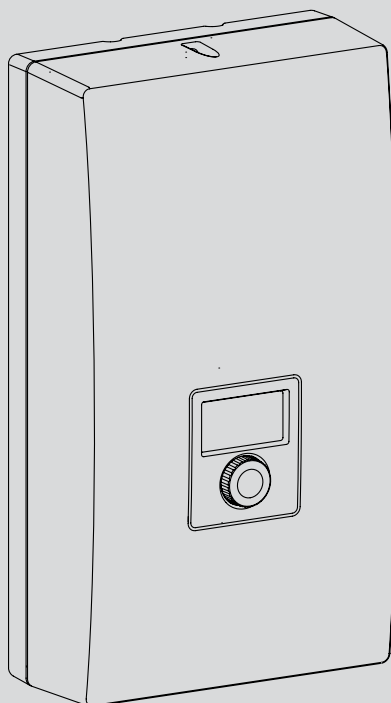
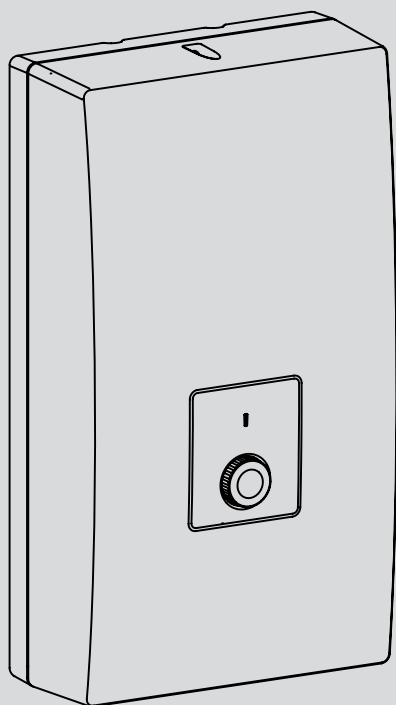
DE
FR
GB
NL

ET-AQUA-WHE-15

ET-AQUA-WHE-24

ET-AQUA-WHL-15

ET-AQUA-WHL-24



DE *Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen und geistigen Fähigkeiten sowie von Personen ohne Erfahrung und ohne Sachkenntnis verwendet werden, aber nur wenn die Beaufsichtigung oder Unterweisung in Bezug auf den Gebrauch des Geräts auf sichere Weise erfolgt, damit die Gefahren verständlich sind. Kinder sollten mit diesem Gerät nicht spielen und unbeaufsichtigte Kinder sollten das Gerät nicht reinigen und warten.*

FR *Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils (si elles) sont correctement surveillé(e)s ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et si les risques encourus ont été appréhendés. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.*

GB *This appliance may be used by children at the min. age of 8 years and by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge about the product, provided that they have been given supervision or instruction concerning safe usage of the appliance and that they are aware of potential dangers that might result from usage of the appliance. Children should not play with the device. Children without supervision should not complete any cleaning nor maintenance procedures.*

NL *Dit apparaat mag worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en personen met verminderde lichamelijke, zintuiglijke of verstandelijke vermogens of een gebrek aan ervaring met en kennis over het product, mits ze onder toezicht staan of instructies hebben gekregen over hoe ze het apparaat op een veilige manier kunnen gebruiken en op de hoogte zijn van mogelijke gevaren die voortvloeien uit het gebruik van het apparaat. Kinderen mogen niet met het apparaat spelen. Kinderen mogen zonder toezicht geen reinigings- of onderhoudswerkzaamheden uitvoeren.*


1. Die Bedienungsanleitung ermöglicht die richtige Installation und Nutzung, bzw. sichert die dauerhafte und sichere Arbeit des Geräts.
2. Das Gerät ist für die Wandmontage vorgesehen.
3. Der Durchlauferhitzer ist für die Warmwasserbereitung in Haushalten, Sanitärräumen, Laboratorien, Werkstätten u.s.w. bestimmt.
4. Das Gerät darf nur benutzt werden, wenn es fachmännisch installiert wurde und sich in einwandfreiem Zustand befindet.
5. Wenn an der Wasserzuleitung ein Rückschlagventil installiert ist, muss das Sicherheitsventil zwischen Gerät und Rückschlagventil montiert werden.
6. Einlass- und Auslassrohre dürfen nicht aus Kunststoff bestehen.
7. Die maximale Einlaufftemperatur darf nicht höher als 60°C sein.
8. Das Gerät sollte so installiert werden, dass die Wassertemperatureinstellung im Duschmodus während des normalen Gebrauchs Vorrang vor allen anderen Benutzern hat. (Ist hier die Position vom Durchlauferhitzer gemeint).
9. Der elektrische Anschluss und die Prüfung der Trennvorrichtung darf nur von einem Fachelektriker durchgeführt werden.
10. Der Durchlauferhitzer muss unbedingt an die Schutzerdung angeschlossen werden, deren Qualität (Stetigkeit und Beständigkeit des Schutzleiters) in regelmäßigen Zeitabständen von einem qualifizierten Elektriker geprüft werden muss. Es wird empfohlen, dass der Durchlauferhitzer mit einer geerdeten Stahl- oder Kupferanlage verbunden wird.
11. Das Gerät soll an eine fest verlegte, geerdete Leitung angeschlossen werden.
12. Gemäß allgemeinen Vorschriften, muss die elektrische Anlage mit einem hochempfindlichen (maximaler Bemessungsfehlerstrom 30 mA) FI-Schalter (Fehlerstromschutzschalter) ausgerüstet werden, wobei im Stromkreis des Durchlauferhitzers ein separater (unabhängig vom Rest der Anlage) 4-poliger FI-Schalter mit dem Bemessungsfehlerstrom 10 oder 30mA empfohlen wird.

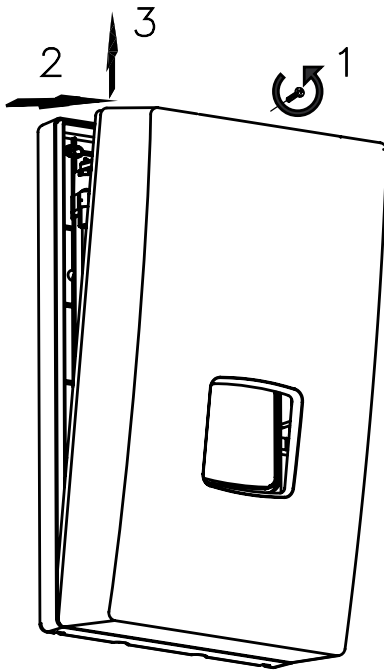
13. Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen, wo die Umgebungstemperatur unter 0°C fallen kann, montiert werden.
14. Das Aufbewahren und Nutzen des Durchlauferhitzers in einem Raum bei Temperaturen unter 0°C kann zu einer Beschädigung des Geräts führen (im Heizelement befindet sich Wasser) und zum Erlöschen der Gewährleistung.
15. Es muss darauf geachtet werden, dass das Gerät nicht ohne Wasserzulauf weiterarbeitet.
16. Ist das Gerät an die Stromleitung angeschlossen, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden.



Warnung!

Trenne Sie bei allen Arbeiten das Gerät allpolig vom Netzanschluß.

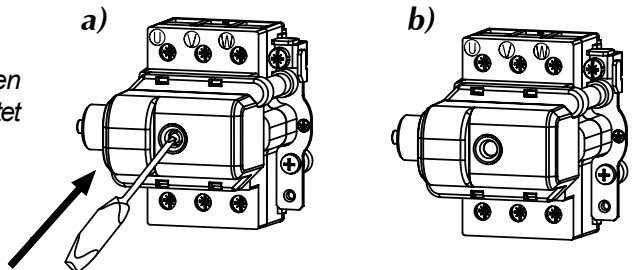
17. Fehlt ein Wasserfilter am Wasserzulaufrohr, kann das zu Beschädigungen am Gerät führen.
 18. Es kann durch Verkalkungen an den Bestandteilen zu einem verringerten Durchfluss kommen oder zu einer Beschädigung des Geräts führen. Durch Verkalkung entstandene Schäden sind nicht Teil der Garantie. Wir empfehlen sowohl den Durchlauferhitzer als auch die Armatur regelmäßig zu entkalken, die Häufigkeit der Entkalkung hängt von der Härte Ihres Wassers ab. Die Ablagerung von Kalk kann teilweise durch den Gebrauch von Antikalkmagnet (Handelt es sich hierbei um einen Magneten oder Filter) am Kaltwassereinlauf begrenzt werden.
 19. Bitte beachten Sie, dass Wasser bei einer Temperatur über 40°C ein starkes Hitzegefühl hervorruft. Bereits bei Temperaturen über 50°C kommt es zu Verbrennungen ersten Grades, Kinder sind hier besonders gefährdet.
- 
20. Der elektronische Durchlauferhitzer ist ein überspannungsempfindliches Gerät, daher muss die elektrische Installation Überspannungsschutzgeräte enthalten.
 21. Der Durchlauferhitzer sollte so eingebaut werden, dass zu jeder Zeit ein freier Zugang zum Gerät ermöglicht werden kann. Bitte halten Sie deshalb bei der Montage des Gerätes einen Mindestabstand von 100mm zu Wänden, Decken oder anderen Objekten ein.



1. Mit beigefügter Schablone markieren Sie bitte die Montagestelle.
2. Wasseranschluss und Strom bis zu den markierten Punkten verlegen.
3. Deckel des Durchlauferhitzers abnehmen.
4. Stromkabel durch die früher geöffnete Blende einführen und den Durchlauferhitzer mit den Montageschrauben befestigen.
5. Schließen Sie das Kabel am Gerät an.
6. Blende aus dem Kalt- und Warmwasserrohr des Gerätes entfernen.
7. Verbinden Sie den Durchlauferhitzer mit den Wasseranschlüssen.
8. Kaltwasserzufuhr öffnen, die Dichtheit der Wasseranschlüsse prüfen.
9. Das Gerät entlüften (siehe **Entlüftung**).
10. Prüfen Sie bei der Installation des Durchlauferhitzers, ob der Sicherheitsschalter aktiviert ist (**gilt nur bei der Erstinbetriebnahme des Gerätes**).
11. Deckel des Durchlauferhitzers anbringen.
12. Es muss darauf geachtet werden, dass durch die Öffnungen in der Rückwand nichts mit den stromführenden Teilen in Berührung kommt.

Druckbegrenzer

- a) - Druckbegrenzer einschalten
- b) - Druckbegrenzereingeschaltet (Stift eingedrückt)



ACHTUNG! Wenn der Sicherheitsschalter während des Betriebs des Geräts ausgelöst wird, wenden Sie sich sofort an den Service.

Eine erneute Aktivierung des Schalters ohne vorherige Rücksprache, kann zu schweren Schäden am Gerät führen.

1. Stromversorgung des Geräts abschalten.
2. Warmwasserhahn der Armatur öffnen und abwarten, bis das Wasser blasenfrei austritt (15 bis 30 Sekunden).
3. Energieversorgung einschalten.

Einstellungen

ET-AQUA-xxx-15



9 kW



11 kW



12 kW



15 kW

ET-AQUA-xxx-24



17 kW



18 kW



21 kW



24 kW

Die weißen Felder zeigen die DIP-Schalter Positionen.

Achtung! Die Leistungseinstellung muss vor der ersten Inbetriebnahme, bei nicht angeschlossener Stromversorgung, durchgeführt werden. Dies erfolgt durch die entsprechende Einstellung am DIP-Schalter (4-fach) der sich auf der Platine befindet. Als „P“ ist die Leistungseinstellung bezeichnet, als F sind andere Einstellungen bezeichnet. Die Aktualisierung der Einstellung des Schalters ist nach der Einstellung der Stromversorgung möglich. Nach dem Einschalten des ET-AQUA-WHL werden die Panelsoftwareversion (PW...), die Softwareversion (MSP...) und die eingestellte Nennleistung auf dem Bildschirm angezeigt.

DIP-Schalter-Einstellungen P:

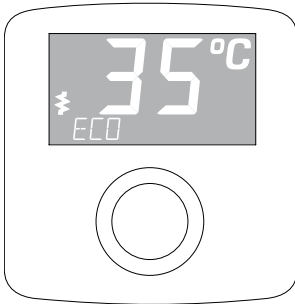
- 1, 2 - Nennleistung des Durchlauferhitzers
- 3, 4 - Art der Heizpatrone


DIP-Schalter-Einstellungen F:


- 1, 2, 3 - Nicht verstellen! - Werkseinstellung einhalten,
- 4 - ON - die Einstellmöglichkeiten im Durchlauferhitzer sind deaktiviert. In diesem Fall wird im Display des ET-AQUA-WHL die festgelegte Temperatur (die vor dem Ausschalten des Durchlauferhitzers eingestellt wurde), Heizmodus und andere Meldungen, die während des Betriebs auftreten können, angezeigt.

Auf dem Typenschild des Gerätes befindet sich die Werkseinstellung der Geräteleistung. Wenn Sie die Nennleistung geändert haben, streichen Sie bitte die Werkseinstellung durch und kreuzen Sie die gewählte Leistung auf dem Typenschild an.

Umstellung des Betriebsmodus wird ausschließlich von einem autorisierten Servicepartner vorgenommen. Werkseinstellung NORMAL (30 - 60°C).



Der ET-AQUA-WHL ist ein elektronisches Gerät. Der Wasserdurchfluss über 2,5 l/min bewirkt automatisch die Einstellung der Heizung. Die Steuerschaltung wählt abhängig von Wasserentnahme, gewünschter Wassertemperatur und Wassereinlaufftemperatur die entsprechende Heizleistung. Der Heizbetrieb wird durch den Übergang des Displays vom Standby-Modus in den Betriebsmodus signalisiert, im Display erscheint . Wenn der Durchlauferhitzer die maximale Leistung erreicht hat, aber zu klein für die gegebenen Betriebsbedingungen ist,

wird das blinkende Symbol  auf den Display angezeigt. Das Display schaltet vom Stand-by Modus in Betriebsmodus bei jeder Änderung der Einstellungen (z.B. die Taste wird gedrückt oder der Regler gedreht). Der Standby-Modus schaltet sich 50 Sek. nach der letzten Nutzung ein.

Die Blockierung des Gerätes mit einem übergeordneten Signal (NA Eingang) wird mit „BLOCKADE NA“ im signalisiert. Tritt ein Fehler ein, dann werden das Symbol **E** und folgende Meldung im Display angezeigt:

- E>T EINLAUF - Einlaufsensord defekt,
- E>T MAX - maximale Temperatur überschritten,
- E>LUFT 1 - Luft im Heizaggregat - (Hardwareerkennung),
- E>LUFT 2 - Luft im Heizaggregat - Steuerungsdetektion.

Bei E>T MAX, E>LUFT 1, E>LUFT 2 wird der Heizmodus ausgeschaltet. Besteht die Ursache nicht mehr und der erforderliche Durchfluss ist erreicht, schaltet das Gerät in den normalen Betriebsmodus um.

Temperatureinstellung

Die aktuelle Temperatur wird im Display angezeigt. Durch Drehen nach rechts wird die höhere und durch Drehen nach links die niedrigere Temperatur gewählt. Durch Drücken des Drehknopfes wird eine der voreingestellten Temperaturen gewählt. Es werden folgende gespeicherte Einstellungen gewählt: ECO, Waschbecken, Badewanne. Um die voreingestellten Temperaturen zu ändern, beachten Sie bitte die unten beschriebenen Schritte:

- durch Drücken des Drehknopfes die voreingestellte Temperatur wählen,
- den gedrückten Drehknopf anhalten bis die Temperaturanzeige blinkt (circa 3s.),
- durch Drehen eine neue Temperatur einstellen,
- durch Drücken des Drehknopfes die Temperatur bestätigen.

Sollte binnen 10 Sek. die eingestellte Temperatur nicht bestätigt werden, schaltet das Gerät in den normalen Modus um, ohne die Temperatur gespeichert zu haben.


Einstellung und Parameteransicht

Mit dem Reglerknopf die gewünschte minimale Temperatur einstellen und den Knopf 5 Sekunden lang halten bis im Display „T EINGEST“ angezeigt wird.

Durch Drehen des Reglerknopfs wählt man den gewünschten Wert. Ein Teil der Positionen dient ausschließlich zur Ansicht der Einstellungen (z.B. >EINLAUF T oder >LEISTUNG) und der andere Teil ist für die Konfiguration des Betriebs zuständig (z.B. Helligkeit oder Auswahl der Menüsprache). Um den Wert zu ändern, sollte man den Reglerknopf drücken (Positionsanzeige blinkt), neuen Wert durch Drehen des Reglerknopfs einstellen, die Änderungen durch Drücken des Reglerknopfs bestätigen. Wenn der neue Wert nicht eingestellt ist, wird binnen 10 Sek. zum Menü zurückgekehrt und die letzte eingeführte Änderung wird somit annulliert.

Das Speichern neuer Parameter erfolgt ausschließlich durch Verlassen der Menüfunktion [>ENDE].

Umgeschaltete Parameter, wie folgt:

- [>T EINGEST] Einstellung der Temperatur (minimale Einstellung-maximale Einstellung) - °C,
- [>EINLAUF T] Wert der Einlaufzeit - °C,
- [>AUSLAUF T] Wert der Auslaufzeit [>T Auslauf] - °C,
- [>DURCHLAUF] Durchfluss l/min,
- [>LEISTUNG] eingeschaltete Leistung - %,
- [>T Wert h] Betriebszeit des Durchlauferhitzers,
- [>LCD MIN] minimale Helligkeit/ Sleep Modus (0-LCD MAX),
- [>LCD MAX] maximale Helligkeit/Standby-Modus (LCD MIN 25),
- [>DEUTSCH] Auswahl der Menüsprache (POLNISCH, FRANZÖSISCH, ENGLISCH, DEUTSCH, RUSSISCH, TSCHECHISCH, ESPANOL),
- [>TEMP MAX] Einschränkung der maximalen Temperatur (min. Einstellung-maximale Einstellung),
 - man sollte beachten, dass die Einschränkung der maximalen Temperatur in den Einstellungen gespeichert wird,
 - jeder Versuch, eine höhere Temperatur als die eingestellte zu wählen, wird durch die Anzeige des Schlosssymbols  1 Sekunde lang signalisiert,
- [>TEST]- Funktion nur für autorisierten Service,
- [>PROG] es wird die eingestellte Leistung des Durchlauferhitzers auf den Schaltern angezeigt,
 - durch Drücken des Reglerknopfs kann man die aktuelle Programmversion (PW..., MSP...) prüfen,
 - die Werkseinstellungen wiederherstellen [WERKSEINST.] und den Start der Treiber noch einmal ausführen [RESET],
 - die Funktionen [WERKSEINST.] und [RESET] werden durch das Drücken und Halten des Reglerknopfs (5 Sekunden lang) aktiviert,
- [>ENDE] das Speichern der Parameter und Verlassen des Menüs.

Das automatische Verlassen des Menüs (**ohne Speichern der Änderungen**) nach 5 Min. seit der letzten Tätigkeit.

Der ET-AQUA-WHE ist ein elektronisches Gerät. Der Wasserdurchfluss über 2,5 l/min bewirkt automatisch die Einschaltung der Heizung. Die Steuerschaltung wählt abhängig von Wasserentnahme, gewünschter Wassertemperatur und Wassereinlauftemperatur die geeignete Heizleistung für den Durchlauferhitzer.

Am Gehäuse befinden sich zwei Kontrollleuchten:

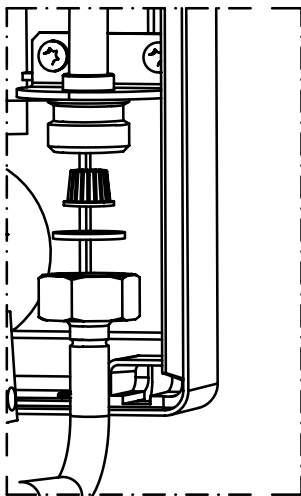
grün-Netzanschluss vorhanden

rot -Heizung eingeschaltet

Andere Einstellungen werden durch eine blinkende grüne LED angezeigt.

Anzahl der Impulse - grüne Anzeige	Beschreibung
1	Die maximale Auslauftemperatur wurde überschritten - das Gerät ist blockiert (Ist der erforderliche Durchfluss erreicht, wird, der Fehlerstatus schaltet)
2	Blockierung durch ein übergeordnetes Gerät
3	Defekt des Einlauftemperatursensors
4	Luftblasen im Heizaggregat (Ist der erforderliche Durchfluss erreicht, der Fehlerstatus aus).

Pflege/Wartung



Reinigung des Wasserfilters

- 1. Strom- und Kaltwasserzufuhr sperren.**
2. Deckel des Durchlauferhitzers abnehmen.
3. Einlaufrohrmutter vom Zwischenstück abdrehen - kaltes Wasser.
4. Siebfilter aus der Mutter herausnehmen.
5. Verschmutzungen aus dem Filter ausspülen.
6. Siebfilter und die Dichtung wieder einsetzen, dann die Überwurfmutter festziehen.
7. Kaltwasserabsperrventil der Zuleitung öffnen, Dichtheit der Verbindungen prüfen.
8. Deckel des Durchlauferhitzers anbringen.
9. Wassernetz gemäß Anweisung im Abschnitt „Entlüftung“ entlüften.

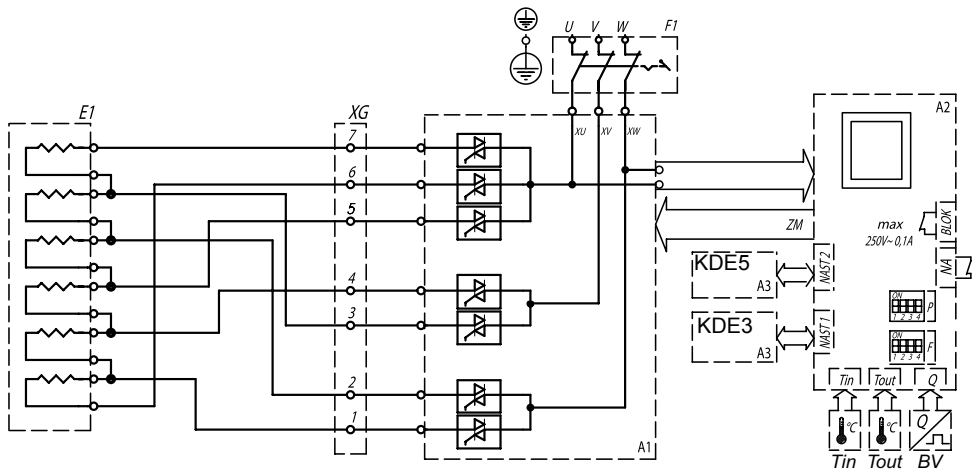
Zusammenarbeit mit anderen Geräten

Der Durchlauferhitzer ist mit BLOK - Ausgang und NA ausgestattet.

BLOK - Einschaltung des Durchlauferhitzers blockiert das untergeordnete Gerät dessen Schaltung an BLOK (max. 0,1A, 250V) angeschlossen ist.

NA - Das Öffnen der NA - Kontakte bedeutet eine Blockade des Heizbetriebs. Zusammenarbeit mit einem übergeordnetem Gerät.

Der Anschluss an BLOK und NA soll mit einem Kabelquerschnitt von 2 x 0,5 mm² ausgeführt werden, der auf der rechten Seite des Geräts geführt wird. Die Arbeiten sollten von einer Fachfirma durchgeführt werden.



Durchlauferhitzer ET-AQUA-WHE-; ET-AQUA-WHL		9/11/12/15				17/18/21/24			
Bemessungsspannung	kW	9	11	12	15	17	18	21	24
Spannung		400V 3~							
Bemessungsstrom	A	3x13,0	3x15,9	3x17,3	3x21,7	3x24,7	3x26,0	3x30,3	3x34,6
Warmwasserleistung (bei $\Delta t = 30^{\circ}\text{C}$ und Wasserdruck 0,45 MPa)	l/min	4,3	5,2	5,8	7,2	8,1	8,7	10,1	11,6
Minimaler Querschnitt der Anschlußleitungen	mm ²	4 x 2,5							
Maximale Querschnitt der Leitungen	mm ²	4 x 16							
Maximale zulässige Impedanz	Ω							0,43	0,37
Abmessungen (H x B x T)	mm	440 x 245 x 126							
Gewicht	kg	~4,85							
Mindestfließdruck	MPa	0,1 ÷ 1,0							
Einschaltfließdruck	l/min	2,5							
Temperaturbereich	Modus NORMAL	30 ÷ 60							
	Modus DUSCHE	30 ÷ 55							
Wasserleitungen		G 1/2" (Abstand der Anschlüsse 100mm)							

Minimaler Widerstand des Wassers bei 15°C für KDE5 beträgt 1100 Ωcm .

Conditions pour un fonctionnement sûr et fiable

1. Lire et suivre attentivement les instructions d'installation et d'utilisation afin d'assurer un fonctionnement et une durée de vie optimales de votre matériel.
2. L'appareil est conçu pour un montage uniquement sur un mur plat.
3. Le chauffe-eau est conçu pour chauffer l'eau dans les foyers, les chambres sanitaires, les laboratoires, les ateliers, etc.
4. Le chauffe eau peut être utilisé seulement quand il est correctement installé et est en parfait état de fonctionnement.
5. Si un clapet anti-retour est installé sur le tuyau alimentant le chauffe-eau en eau, il est indispensable d'installer une soupape de sécurité sur le tronçon entre le chauffe-eau et le clapet anti-retour.
6. Ne pas utiliser de tuyaux en plastique - ni à l'entrée d'eau froide ni à la sortie d'eau chaude.
7. La température maximale de l'eau d'entrée au chauffe-eau ne peut pas dépasser 60°C.
8. Avant la première utilisation et après chaque vidange d'eau du chauffe-eau (par exemple dans le cadre des travaux de plomberie) il doit être purgé selon le point de „Purge”.
9. La connexion de l'appareil de chauffe-eau au réseau électrique et la mesure de l'efficacité de la protection contre les chocs électriques doivent être effectuées par un électricien qualifié.
10. Le chauffe-eau doit être raccordé absolument à une terre de protection dont la qualité (continuité de la terre de protection) doit être vérifiée périodiquement par un électricien qualifié. Il est recommandé d'installer le chauffe-eau sur des raccords hydrauliques en acier ou en cuivre qui sont mis à la terre.
11. Conformément à la réglementation générale, l'installation électrique doit être équipée d'un disjoncteur différentiel à haute intensité (avec un courant maximum de déclenchement 30 mA). Dans ce cas, nous vous recommandons d'installer un disjoncteur différentiel à quatre pôles destiné uniquement pour l'installation avec le chauffe-eau (indépendant du reste de l'installation) avec un courant de 10 ou 30 mA.

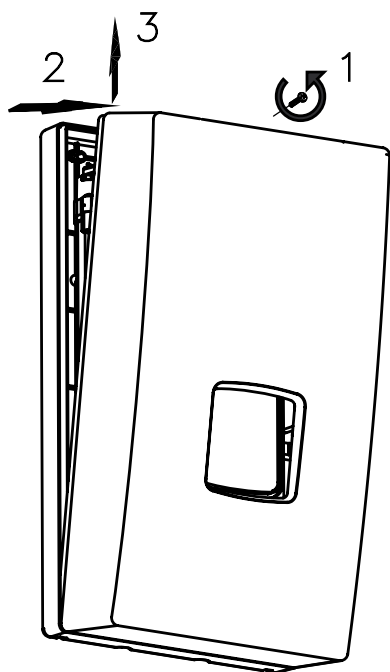
12. L'installation électrique doit être équipée d'un dispositif de protection différentielle et les moyens permettant au chauffe-eau de se déconnecter de la source d'alimentation dont les pôles seront espacés de 3 mm minimum.
13. Ne pas installer le chauffe-eau dans des zones à risques d'explosion et où la température peut descendre au dessous de 0°C.
14. Le stockage du chauffe-eau dans une pièce où la température peut être inférieure à 0°C risque de l'endommager (il y a de l'eau à l'intérieur) et une perte de garantie.
15. Il faut veiller que le chauffe-eau raccordé au réseau électrique ne soit pas vidé d'eau ce qui peut arriver en absence d'eau dans l'installation hydraulique.
16. Ne pas ouvrir le boîtier de l'appareil lorsqu'il est connecté au réseau électrique.



Attention !

Pour tous les travaux, séparez l'appareil de l'alimentation.

17. Le manque du filtre sur l'alimentation d'eau peut endommager le chauffe-eau.
 18. Le calcaire déposé sur les éléments du chauffe-eau peut restreindre le débit d'eau ou endommager le chauffe-eau. Les dommages causés au chauffe-eau par le calcaire ne sont pas couverts par la garantie. Le chauffe-eau et les accessoires sanitaires doivent être détartrés périodiquement et la fréquence de détartrage doit dépendre de la dureté de l'eau. Le calcaire peut être partiellement réduit par l'installation des magnétiseurs à l'entrée d'eau froide.
 19. Il convient de noter que des températures de l'eau supérieures à 40°C provoquent une sensation de chaleur (en particulier chez les enfants) et que des températures supérieures à 50°C peuvent provoquer des brûlures au premier degré (en particulier chez les petits enfants).
20. Le chauffe-eau électronique c'est un appareil sensible aux surtensions, donc l'installation électrique doit comporter des dispositifs de protection contre les surtensions.
 21. Le chauffe-eau doit être monté de manière à permettre un accès aisé au service. Dans ce cas il faut garder de distances minimales par rapport aux murs et au plafond de 100 mm.



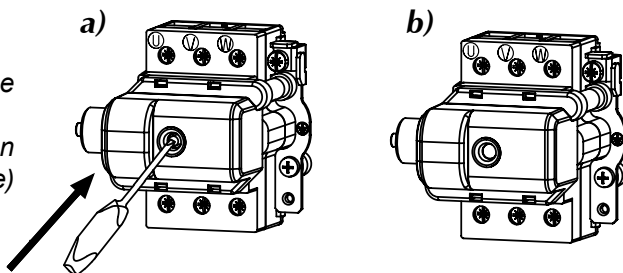
1. Utiliser le gabarit pour déterminer l'emplacement de montage.
2. Amener l'électricité et les conduites d'eau jusqu'à l'endroit où le chauffe-eau doit être installé.
3. Enlever le boîtier du chauffe-eau.
4. Fixer le chauffe-eau avec les vis de montage en introduisant d'abord le câble d'alimentation.
5. Raccorder le chauffe-eau au réseau électrique.
6. Enlever les bouchons des tubulures d'eau froide et chaude.
7. Brancher le chauffe-eau au réseau d'eau.
8. Ouvrir la vanne d'entrée d'eau froide et vérifier l'étanchéité des raccords hydrauliques.
9. Purger l'installation conformément au point „PURGE“.
10. Durant le montage du chauffe-eau il faut vérifier si l'interrupteur de sécurité est en position „marche“ (il s'agit seulement du démarrage de chauffe-eau pour la première fois).

11. Fixer le boîtier du chauffe-eau.

12. S'assurer qu'il n'y a pas d'accès aux éléments sous tension par derrière de chauffe-eau.

Interrupteur de sécurité

- a) - la mise en marche de l'interrupteur
- b) - l'interrupteur en position „marche“ (broche pressée)



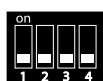
Attention! Si l'interrupteur de sécurité va sauter durant l'utilisation de l'appareil il faut appeler le service.

La remise de l'interrupteur de sécurité et la continuation de l'utilisation de l'appareil risque une panne grave.

1. Couper l'alimentation électrique du chauffe-eau.
2. Ouvrez le robinet de l'eau chaude pour purger l'installation jusqu'à ce que l'écoulement de l'eau devienne régulier et constant (15-30 secondes environ).
3. Brancher l'alimentation électrique.

Configuration

ET-AQUA-xxx-15



9 kW



11 kW



12 kW



15 kW

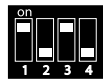
ET-AQUA-xxx-24



17 kW



18 kW



21 kW



24 kW

Le champ blanc indique la position du commutateur

Attention! Avant la première mise en route (quand l'alimentation électrique est coupée) il faut effectuer un réglage de la puissance du chauffe-eau. La configuration se fait par positionnement appropriée des deux commutateurs de 4 positions, décrits comme **P** (réglage de puissance) et **F** (autres paramètres) qui se trouvent sur la carte électronique. Les paramètres des commutateurs sont mis à jour lorsque l'alimentation est allumée. Après la mise sous tension des chauffe-eaux ET-AQUA-WHL, l'écran affichera la version du logiciel du panneau (PW ...), suivie de la version du logiciel du contrôleur (MSP ...) et la valeur de la puissance nominale réglée du chauffe-eau (ET-AQUA-WHL).

Réglage des commutateurs **P** (pour le chauffe-eau ET-AQUA-WHL):

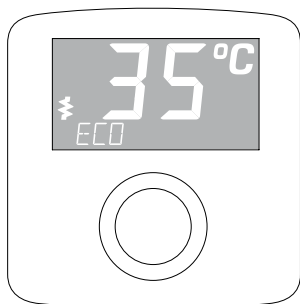
- 1, 2 - puissance nominale de chauffe eau,
- 3, 4 - type de corps de chauffe,



Réglage des commutateurs **F**:

- 1, 2, 3 ne pas changer - garder le réglage d'usine,
- 4 - ON – active le blocage des réglages du chauffe-eau


Dans ce cas, dans le chauffe-eau ET-AQUA-WHL, l'écran affiche la température réglée avant d'éteindre le chauffe-eau ainsi que la signalisation du chauffage et d'autres états qui peuvent se produire pendant le fonctionnement de l'appareil.

Par défaut, le chauffe-eau est réglé en mode NORMAL (30 - 60°C). Le mode de travail (30 - 55°C) peut être modifié uniquement par un centre de service autorisé.



Le chauffe-eau s'allume automatiquement après avoir atteint un débit d'eau de plus 2,5l/min. Le système de contrôle ajuste automatiquement la puissance appropriée du chauffe-eau par rapport au débit d'eau, à la température d'eau demandée /ajustée et à la température de l'eau à l'entrée. Le démarrage du chauffage est signalé par activation de l'afficheur et l'affichage de l'icône . Si le chauffe-eau atteint la puissance maximale, mais trop faible pour les conditions données de fonctionnement, l'icône  sur l'afficheur va clignoter. L'afficheur passe de l'état de veille à l'état actif également lorsque le réglage est modifié

(en appuyant ou en tournant le bouton). Retour à l'état de veille s'effectue après avoir éteint le chauffage ou après environ 50 secondes à partir du dernier changement.

Le blocage du chauffe-eau avec un signal supérieur (entrée NA) est signalé par le texte affiché: „NA FERME”. Si une erreur se produit dans le fonctionnement du chauffe-eau, l'icône  et le texte d'information sur erreur seront affichés comme ci:

- ERR> T ENTREE endommagement du capteur d'entrée,
- ERR> T MAX la température maximale a été dépassée,
- ERR> AIR 1 air détecté dans le corps de chauffe - la détection du matériel,
- ERR> AIR 2 air détecté dans le corps de chauffe - la détection du logiciel.

Dans le cas des états détectés ERR> T MAX, ERR> AIR 1, ERR> AIR 2, le chauffe-eau éteindra le chauffage. Le retour au fonctionnement normal se produira une fois que la cause aura cessé et après avoir atteint à nouveau le débit d'eau nécessaire.

Réglage de la température

La température actuellement réglée s'affiche sur l'écran LCD. En tournant le bouton de réglage à droite on augmente la valeur de température demandée. En tournant le bouton de réglage à gauche on réduit la valeur de température demandée. En appuyant sur le bouton, on choisit l'une des températures enregistrée avant dans la mémoire. Appuies suivantes sur le bouton nous permettent d'aller à la température suivante enregistrée, séquentiellement dans une boucle („ECO“, „EVIER“, „BAIGNOIRE“).

Pour modifier la valeur de température attribuée à chaque élément il faut:

- en appuyant sur le bouton sélectionner la température à changer,
- appuyer sur le bouton et le tenir enfoncé jusqu'à impulsion de valeur de température (environ 3s),
- tourner le bouton de réglage pour définir une nouvelle valeur,
- confirmer le réglage en appuyant sur le bouton.


Si pendant environ 10s la température ne sera pas confirmée, le chauffe-eau va sortir de menu de réglage sans sauvegarder les nouvelles valeurs.

Configuration et la prévisualisation des paramètres

Régler la température minimale avec le bouton, puis appuyez sur le bouton et maintenez-le enfoncé environ 5s jusqu'à l'affichage du texte „>T REGLEE”. En tournant le bouton choisissez la valeur qui vous intéresse. Certaines valeurs ne sont que pour la visualisation (p.ex. >T ENTRE ou >PUISSANCE) et certains pour configuration des fonctions (p.ex. la luminosité ou la sélection de langue). Pour modifier les paramètres il faut appuyer le bouton (élément sélectionné pour modifier clignote), il faut définir une nouvelle valeur en tournant le bouton, pour confirmer la modification il faut appuyer sur le bouton. Si la nouvelle valeur ne sera pas confirmée, après 10 secondes d'inactivité afficheur va revenir au menu et le changement sera annulé.

Enregistrement des nouveaux paramètres à la mémoire, se produit uniquement lorsque vous quittez le menu par [> FIN].

Paramètres sélectionnables, séquentiellement dans une boucle:

- [>T REGLEE] réglage de température (min réglé – max réglé) - °C,
- [>T ENTRE] valeur de température d'entrée - °C,
[>T DEPART] valeur de température de départ - °C,
- [>DEBIT] débit - l/min,
- [>PUISSANCE] puissance activée - %,
- [>T valeur h] temps de fonctionnement du chauffe-eau,
- [>ECLAI MIN] luminosité min / sommeil (0 - ECLAI MAX),
- [>ECLAI MAX] luminosité max / activité (ECLAI MIN - 25),
- [>FRANCAIS] sélection de langue du menu (POLSKI, FRANCAIS, ENGLISH, DEUTSCH, RUSSE, CESKY, ESPANOL),
- [>TEMP MAX] limitation de la température maximale (min réglé - max réglé),
 - il faut rappeler que cette limitation de température maximale sera également apportée aux paramètres de températures précédemment enregistrés et stockés déjà dans la mémoire,
 - toute tentative de régler une température supérieure à la température maximale réglée est indiquée par affichage de l'icône  pendant environ 1 seconde.
- [>TEST] fonction n'est disponible que pour le service autorisé,
- [>PUISS REGL] - affiche la puissance de chauffe-eau réglée au niveau des commutateurs,
 - en appuyant sur le bouton, vous pouvez vérifier les versions du logiciel (PW..., MSP...),
 - revenir aux paramètres d'usine [>REG USINE] ou faire redémarrage des pilotes [RESET],
 - fonctions [>REG USINE] et [RESET] sont activées lorsque vous appuyez et maintenez enfoncé le bouton (pendant environ 5 secondes) - jusqu'à affichage [--],
 - [> FIN] enregistrement des paramètres modifiés et quitter le menu.

Sortie automatique du menu (sans sauvegarder les nouvelles valeurs dans la mémoire) après 5 min depuis la dernière action.

Le chauffe-eau s'allume automatiquement après avoir atteint un débit d'eau plus que 2,5l/min. Le système de contrôle ajuste automatiquement la puissance du chauffe-eau par rapport: au débit d'eau, à la température d'eau demandée/ajustée et à la température de l'eau à l'entrée.

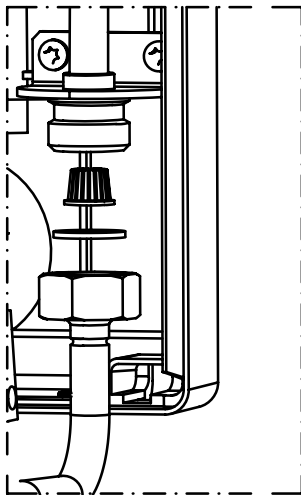
Sur le boîtier, il y a des indicateurs:

- couleur vert - signale raccordement au réseau électrique
- couleur rouge - signale le chauffage en marche

D'autres états sont affichés par le voyant vert clignotant.

Nombre d'impulsions d'indicateur vert	Description d'état
1	Blocage de chauffe-eau après avoir dépassé la température maximale d'eau à la sortie (exclusion du signal d'erreur après avoir ré-obtenu le débit requis).
2	Blocage de chauffage par un signal primaire d'un autre appareil.
3	Panne du capteur de température d'entrée.
4	Blocage de chauffe-eau à cause de détection d'air dans le corps de chauffe (exclusion du blocage de chauffe-eau et signalisation de signal d'erreur après la cessation de la cause et ré-obtention le débit requis).

Entretien



Le nettoyage du filtre d'eau:

1. **Couper l'alimentation électrique et l'entrée de l'eau froide.**
2. Enlever le boîtier du chauffe-eau.
3. Dévisser l'entrée de l'eau froide.
4. Enlever le filtre à tamis de l'entrée de l'eau froide du chauffe-eau.
5. Nettoyer le filtre à tamis.
6. Remettre le filtre à tamis et le joint à sa place et fixer l'orifice d'entrée.
7. Ouvrir la vanne de l'entrée de l'eau froide- vérifier l'étanchéité des raccords.
8. Mettre le boîtier du chauffe-eau.
9. Purger l'installation conformément au chapitre „PURGE”.

Chauffe-eau ET-AQUA-WHE; ET-AQUA-WHL		9/11/12/15				17/18/21/24			
Puissance nominale	kW	9	11	12	15	17	18	21	24
Alimentation		400V 3~							
Ampérage	A	3x13,0	3x15,9	3x17,3	3x21,7	3x24,7	3x26,0	3x30,3	3x34,6
Débit (avec augmentation de la température à 30°C et pression d'alimentation d'eau 4,5 bar)	l/min	4,3	5,2	5,8	7,2	8,1	8,7	10,1	11,6
Min. section des câbles d'alimentation électrique	mm ²	4 x 2,5							
Max. section des câbles d'alimentation électrique	mm ²	4 x 16							
Impédance maximale du réseau d'alimentation électrique	Ω							0,43	0,37
Dimensions (hauteur x largeur x profondeur)	mm	440 x 245 x 126							
Poids	kg	~5,5							
Pression d'alimentation en eau	MPa	0,1 ÷ 1,0							
Point d'enclenchement du chauffage (débit minimal)	l/min	2,5							
Plage de température d'eau	Mode NORMAL	30 ÷ 60							
	Mode DOUCHE	30 ÷ 55							
Section de tuyau d'approvisionnement en eau		G 1/2" (écart des tubulures)							

Resistivité minimale de l'eau à 15°C pour chauffe-eau est 1100 Ωcm.

1. Read and strictly follow the installation and operating instructions to ensure a long life and reliable unit operation.
2. The unit is designed to be mounted only on the flat wall.
3. The water heater is designed to heat DHW in households, sanitary facilities, laboratories and workshops etc.
4. The unit can only be used when in perfect technical condition and correctly assembled.
5. If there is a non-return valve installed on the water supply pipe the safety valve must be fitted between unit and non-return valve.
6. Inlet and outlet pipes should not be made of plastic.
7. The maximum inlet water temperature should not exceed 60°C.
8. The unit should always be vented before initial start-up. Vent the unit each time after the water has been emptied from the heater or pipes (e.g. when water supply system has been repaired or maintained).
9. Connection to the mains and measurement of fire protection effectiveness should be made by a qualified person.
10. Water heater must be unconditionally connected to protective grounding- the quality of which (continuity of the protective conductor) should be checked periodically by qualified electrician. It is recommended to install heater on grounded, steel or copper hydraulic fittings.
11. According to the general norms, electrical installation must be equipped with current differential switch of high sensitivity (of max rated current 30 mA), whereby we recommend installing a separate four-pole residual current circuit breaker (regardless of the remaining part of the installation) of current 10 or 30 mA.
12. Electric installation should be equipped with residual current protective devices and other solutions which will ensure disconnecting the heater from the source of power (intervals between all their poles should not be less than 3 mm).
13. The unit must not be installed in the place which is exposed to the danger of explosion and place in which the temperature may go down below 0°C.

14. Storage of water heater in the rooms where temperature drops below 0 degrees may result in its damage (there is water inside the device) and may eventually lead to the loss of warranty rights.

15. Do not use when the water has been emptied from the unit or pipes (e.g. when water supply system has been repaired or maintained).

16. Unit's cover must not be taken off while power is on.



Warning!

For all work, disconnect the device from the mains connection every pole.

17. Failure to install the filter on water supply pipe can cause unit damage.

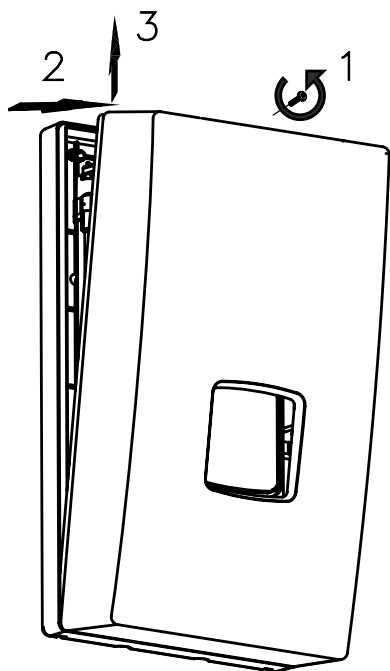
18. Lime scale built-up on heater's elements may limit water flow and lead to heater's damage. Such damages are not subjected to warranty rights. Water heater and sanitary fittings should be periodically descaled, whereas, frequency this process should be adjusted to water hardness in given installation. Lime scale built-up may be partially limited by usage of magnetic descalers installed on the cold water inlet pipe.

19. Appropriate precaution must be taken when using hot water. Temperature of water over 40°C may cause hot feeling and can be dangerous for children, whereas, temperature above 50°C may lead to first degree burn (especially amongst small children).



20. Electronically controlled heater is a electrical surge sensitive device, therefore the electrical installation must contain surge protection devices.

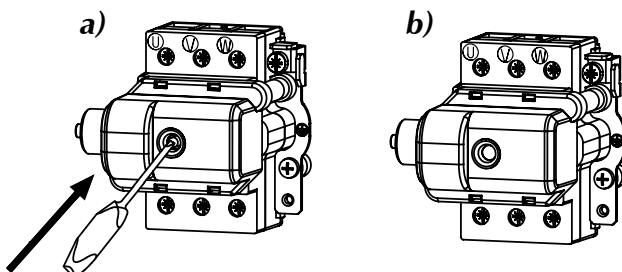
21. Water heater should be mounted in such a way in order to enable easy access for service and service repair. It is connected with keeping minimal distance from the walls and the ceiling of min. 100 mm.



1. Apply template on place the unit will be fitted. Mark points for drilling the holes for fixing screws.
2. Bring the water system pipes and electric supply cables to the marked places.
3. Take off the unit's cover.
4. Install the heater on fixing screws after running the supply wire through the hole and fix the unit.
5. Connect the unit to the electric mains.
6. Remove rubber plugs from cold and hot water fittings.
7. Connect the unit to the water supply system.
8. Open the cold water valve and check for leaks.
9. Vent the water system. See section „Venting”.
10. During heater's installation, check the activation of safety switch (**only applies to the first connection of the device**).
11. Put the unit's cover back.
12. Make sure that there is no access to live parts through the holes at the back plate.

Safety switch

- a) - to switch on
- b) - safety switch on



Attention! In the event of a safety switch being triggered during operation, please contact the service.

Switching on the safety switch again and continuing to use the device may cause danger and serious damage to the heater.

1. Shut off electric supplies to the heater.
2. Turn the flow on (turn the hot water tap on) in order to vent the water installation (for about 15-30 seconds), until the flow of water becomes constant and even.
3. Switch on the electric supplies.

Configuration

ET-AQUA-xxx-15



9 kW



11 kW



12 kW



15 kW

ET-AQUA-xxx-24



17 kW



18 kW



21 kW



24 kW

White square shows the switch position.

Notice! Configuration must be performed before initial start-up when power supply is switched off. Set 2 (two) switches at proper position to configure a heater. The switches are located on electronic board. Each switch has 4 (four) positions, they are described as **P** (power settings) and **F** (other settings). Switch on a power supply to upgrade configuration. After you supply power to ET-AQUA-WHL a display will show: (PW...) - software version of control panel, (MSP...) - software version of controller and the value of rated power that has been set for the heater.

switches settings: **P**:

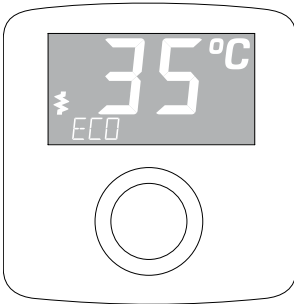
- 1, 2 - rated power of heater,
- 3, 4 - type of heating box,



switches settings **F**:

- 1, 2, 3 - do not change! keep factory settings,
- 4 - ON - blocks access to the heater's settings.

In this case in ET-AQUA-WHL, the display shows the desired temperature value (which has been adjusted before the heater is off), the heating icon and other possible working characteristics.

The heater is factory set at NORMAL mode (30-60°C). To use the heater for shower purposes it has to be changed to SHOWER mode (30-55°C). Change of the modes can only be done by authorised service.



The heater switches on automatically straight after reaching the flow rate over 2,5 l/min. The temperature control system adjusts the power rate according to the water flow rate, required temperature and the temperature of water in the mains. The LCD backlight and icon  signals the heating operation. If the unit reach the maximum power value which is too low for a given operating conditions the LCD display will show flickering icon . The LED display backlight also turns on while pushing or turning the setting knob. The backlight will automatically turn off when the

heating operation is turned off, or if more than 50 seconds have passed since the last adjustment.

If you block the unit by master appliance (NA entry) the display will show „NA BLOCK”.

If the fault occurs the display will show **E** icon and error message.

Error messages:

- ER>T INLET - inlet sensor failure,
- ER> T MAX - temperature has exceeded the maximum value,
- ER> AIR 1 - air bubbles in the heating box - equipment detection,
- ER> AIR 2 - air bubbles in the heating box - program detection.

If the display shows ER> T MAX, ER> AIR 1 or ER> AIR 2 the unit will stop heating. The unit will not heat again until the failure is resolved and the appropriate value of water flow is reached.

Temperature adjustment

The current temperature is displayed on LCD. Turn the knob to the right to increase the temperature value, or to the left to decrease it.

Push the knob to read the temperature value that is stored in memory. Push it again to read the next stored value. You can switch between the following settings: „ECO”, „SINK” and „BATH”.

To change the temperature setting in memory:

- select the temperature setting by pushing the control knob,
- push the knob and keep for about 3 seconds until the value starts to flashing,
- turn the knob to adjust the value,
- push the knob to save the value.

Notice: save the new value within 10 seconds, otherwise you will lose it.

Configuration and parameters view

Set the minimum temperature value then push and keep knob for about 5 seconds until the display shows „>SET TEMP”. Turn a knob to select the required value. There are some parameters that are not changeable by the user (e.g. >T INLET, >FULL POW), or can be used to change the work configuration only (e.g. display brightness, language version). To change the parameters value push (position flickering) and turn the knob. Push the knob to confirm a change.

Notice: confirm a new parameter value within 10 seconds, otherwise you will lose it.
The new parameter value will be saved when you exit menu using [>EXIT].

You can switch between the following parameters:

- [>SET TEMP] temperature (min-max) - °C,
- [>T INLET] inlet temperature value - °C,
- [>T OUTLET] outlet temperature value - °C,
- [>FLOW] flow rate - l/min,
- [>FULL POW] percentage of maximum power with which the unit currently heats, -%,
- [>T - h] work time,
- [>BRIGH MIN] minimum brightness / stand-by-mode (0 - BRIGH MAX),
- [>BRIGH MAX] maximum brightness / active (BRIGH MIN -25),
- [>ENGLISH] select language version (POLSKI, FRANCAIS, ENGLISH, DEUTCH, РУССКИЙ, CESKY, ESPANOL),),
- [>TEMP LIMIT] maximum temperature limit (min setting - max setting),
Notice: a new maximum temperature value will be saved in memory for other temperature settings as well,
If you try to set the temperature above the adjusted maximum value the display will show for about 1 second.
- [>HE TEST] for authorized service only,
- [>POWER SET] configured power value,
 - push knob to check a software version (PW...,MSP...),
 - restore to factory settings [FACTORY SET] or to restart controllers [RESET],
 - push and keep knob (for about 5sec., until the display show [--]) to up grate [FACTORY SET] and [RESET] function,
- [>EXIT] save a new parameter and menu exit.

Notice: parameters view mode will automatically exit (without saving changes) after 5 minutes since the last adjustment.

The heater switches on automatically straight after reaching the flow rate over 2,5l/min. The temperature control system adjusts the power rate according to the water flow rate, required temperature and the water temperature in the mains.

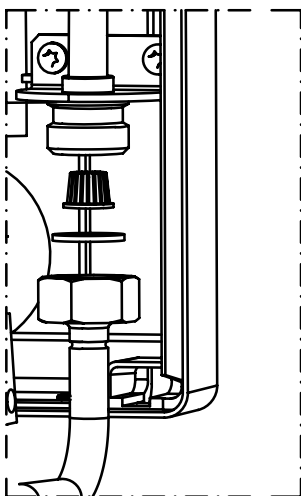
There are two indicators on the case:

- green - power supply „on”,
- red - heating „on”.

Other modes are shown by flickering green light.

Number of impulses (green indicator)	Description
1	The unit was switched off because the temperature has exceeded the maximum value (fault signal will not disappear until the appropriate rate of water flow is reached).
2	The unit was switched off by a master appliance
3	The inlet temperature sensor failure
4	The unit was switched off because the air bubbles in the heating box (the unit will not heat again until the fault is resolved and the appropriate rate of flow is reached).

Maintenance



Filter cleaning:

1. **Cut off power and cold water supplies.**
2. Take off the unit's cover.
3. Undo the inlet fitting - on the cold water side.
4. Take the filter out from the inlet fitting.
5. Clean up the filter.
6. Fix the filter back, put the gasket and do up the inlet fitting.
7. Open the cut-off valve on cold water supply pipe - check connections for leaks.
8. Fix the unit's cover back.
9. Vent the water system - see "Venting section".

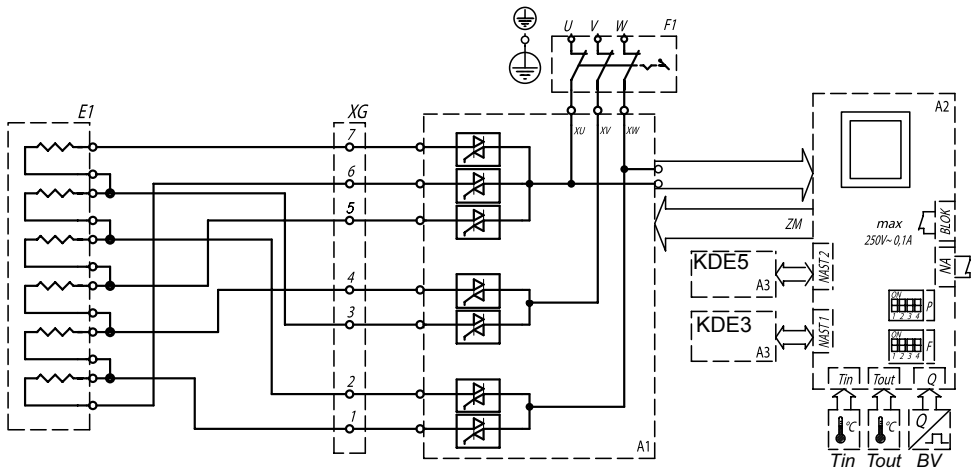
Co-operation with other appliances

Unit is equipped with the BLOCK and NA clamps.

BLOCK - relay input that switches off the slave appliance, the circuit that is connected to the BLOCK clamps (max. 0,1A 250V-) will be opened at the time of heating operation starts up.

NA - input that locks the unit operation, opened NA contacts locks the heating operation-co-operation with the master appliance.



Wire (2 x 0,5sq mm) for BLOCK and NA clamps should be run inside the unit on the right side. The wire connections must be performed by a qualified person.

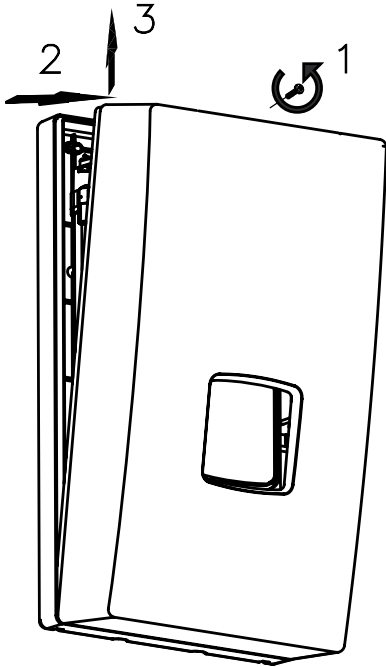


Heater ET-AQUA-WHE; ET-AQUA-WHL		9/11/12/15				17/18/21/24			
Rated power	kW	9	11	12	15	17	18	21	24
Rated voltage		400V 3~							
Rated current	A	3x13,0	3x15,9	3x17,3	3x21,7	3x24,7	3x26,0	3x30,3	3x34,6
Efficiency (at $\Delta t = 30^{\circ}\text{C}$ and water pressure at 0,45 MPa)	l/min	4,3	5,2	5,8	7,2	8,1	8,7	10,1	11,6
Min. connecting wires section	mm ²	4 x 2,5				4 x 6			
Max. connecting wires section	mm ²	4 x 16							
The maximum allowed network impedance	Ω							0,43	0,37
Overall dimension (height x width x depth)	mm	440 x 245 x 126							
Weight	kg	~4,85							
Pressure in the water mains	MPa	0,1 ÷ 1,0							
Activation point (min. rate of flow)	l/min	2,5							
Temperature adjustment range	NORMAL mode	30 ÷ 60							
	SHOWER mode	30 ÷ 55							
Water fittings		G 1/2" (distance between inlet and outlet 100 mm)							

The minimal resistivity of water at 15° C is 1100 Ωcm .

1. Lees de installatie- en bedieningsinstructies en volg deze strikt op om een lange levensduur en betrouwbare werking van het apparaat te garanderen.
2. Het apparaat is ontworpen om uitsluitend op een vlakke wand te worden gemonteerd.
3. De doorstromer is ontworpen voor het verwarmen van water voor thuisgebruik, sanitaire voorzieningen, laboratoria en werkplaatsen etc.
4. Het apparaat kan alleen worden gebruikt als de technische staat perfect is en het correct is gemonteerd.
5. Als er een terugslagklep op de watertoevoerleiding is geïnstalleerd, moet het veiligheidsventiel tussen het apparaat en de terugslagklep worden gemonteerd.
6. Inlaat- en uitlaatleidingen mogen niet van plastic zijn gemaakt.
7. De maximale temperatuur van het toevoerwater mag niet hoger zijn dan 60°C.
8. Het apparaat moet altijd worden ontlucht voordat het voor de eerste keer wordt gebruikt. Ontlucht het apparaat telkens nadat het water uit de doorstromer of de leidingen is geleegd (bijv. wanneer het watervoorzieningssysteem is gerepareerd of onderhouden).
9. De aansluiting op het elektriciteitsnet en de bepaling van de doeltreffendheid van de brandbeveiliging moeten door een gekwalificeerde persoon worden uitgevoerd.
10. De doorstromer moet onvoorwaardelijk worden aangesloten op de beschermende aarding, waarvan de kwaliteit (continuïteit van de beschermingsgeleider) periodiek moet worden gecontroleerd door een gekwalificeerde elektricien. Het wordt aanbevolen om de doorstromer te installeren op geaarde, stalen of koperen hydraulische fittingen.
11. Volgens de algemene normen moet de elektrische installatie worden uitgerust met een differentieelschakelaar met een hoge gevoeligheid (van max. nominale stroom 30 mA), waarbij wij adviseren om een aparte vierpolige aardlekschakelaar (ongeacht het resterende deel van de installatie) met een aanspreekstroom van 10 of 30 mA te installeren.

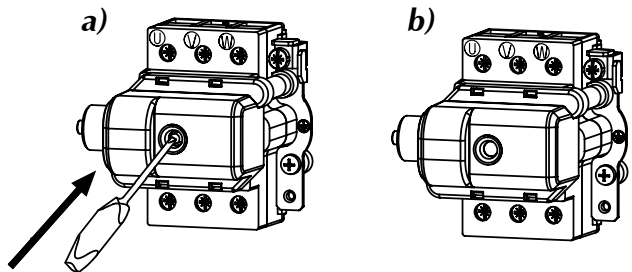
12. De elektrische installatie moet worden uitgerust met aardlekschakelaars en andere oplossingen die ervoor zorgen dat de doorstroomer wordt losgekoppeld van de stroombron (de intervallen tussen alle polen mogen niet kleiner zijn dan 3 mm).
13. Het apparaat mag niet worden geïnstalleerd op een plaats waar ontploffingsgevaar bestaat en waar de temperatuur onder 0°C kan dalen.
14. Montage van de doorstroomer in ruimtes waar de temperatuur onder 0 graden daalt, kan schade tot gevolg hebben (het apparaat bevat water) en er uiteindelijk toe leiden dat de garantie komt te vervallen.
15. Gebruik het apparaat niet als het water uit het apparaat of de leidingen is geleegd (bijv. wanneer het watervoorzieningssysteem is gerepareerd of onderhouden).
16. De behuizing van het apparaat mag niet worden verwijderd terwijl het is ingeschakeld.
 Waarschuwing!
Voor alle werkzaamheden, los te koppelen van het apparaat van het net verbinding elke paal.
17. Het niet installeren van het filter op de watertoevoerleiding kan leiden tot schade aan het apparaat.
18. Kalkaanslag op de elementen van de doorstroomer kan de waterstroom beperken en de elementen beschadigen. Dergelijke schade valt niet onder de garantie. De doorstroomer en sanitaire installaties moeten periodiek worden ontkalkt. De frequentie hiervan moet worden aangepast aan de waterhardheid in een bepaalde installatie.
19. Bij het gebruik van warm water moeten de nodige voorzorgsmaatregelen worden genomen. Een watertemperatuur hoger dan 40 °C kan een warm gevoel veroorzaken en gevaarlijk zijn voor kinderen, terwijl een temperatuur hoger dan 50 °C kan leiden tot eerstegraads verbranding (vooral bij kleine kinderen).

20. De elektronisch gestuurde doorstroomer is een apparaat dat gevoelig is voor overspanning. Daarom moet de elektrische installatie overspanningsbeveiligers bevatten.
21. De doorstroomer moet zodanig worden gemonteerd dat hij eenvoudig toegankelijk is voor onderhoud en reparatie. De afstand tot muren en het plafond dient ten minste 100 mm te bedragen.



1. Breng een sjabloon aan op de plaats waar het apparaat wordt gemonteerd. Markeer punten voor het boren van de gaten voor de bevestigingsschroeven.
 2. Leid de leidingen van het watersysteem en de elektrische voedingskabels naar de gemarkeerde plaatsen.
 3. Verwijder de behuizing van het apparaat.
 4. Installeer de doorstromer op bevestigingsschroeven nadat u de voedingskabel door het gat hebt geleid en bevestig het apparaat.
 5. Sluit het apparaat aan op het elektriciteitsnet.
 6. Verwijder de rubberen pluggen van de koud- en warmwaterfittingen.
 7. Sluit het apparaat aan op het watervoorzieningssysteem.
 8. Open de koudwaterkraan en controleer op lekkages.
 9. Ontlucht het watersysteem. Zie paragraaf „Ontluchten“.
10. Controleer tijdens de installatie van de doorstromer of de veiligheidsschakelaar is geactiveerd (geldt alleen als het apparaat voor het eerst wordt aangesloten).
 11. Plaats de behuizing terug.
 12. Zorg ervoor dat er geen toegang is tot spanningvoerende delen via de gaten in de achterplaat.

Veiligheidsschakelaar

- a) - voor inschakelen
- b) - veiligheidsschakelaar aan



Let op! Als er tijdens het gebruik een veiligheidsschakelaar wordt geactiveerd, neem dan contact op met de servicedienst.

Het opnieuw inschakelen van de veiligheidsschakelaar en het blijven gebruiken van het apparaat kan gevaar en ernstige schade aan de doorstromer veroorzaken.

1. Sluit de elektrische voeding van de doorstomer af.
2. Open de warmwaterkraan om de waterinstallatie te ontlichten (gedurende ongeveer 15-30 seconden), tot de stroom water constant en gelijkmatig wordt.
3. Schakel de elektrische voeding in.

Configuratie

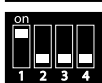
ET-AQUA-xxx-15



9 kW



11 kW

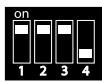


12 kW

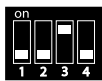


15 kW

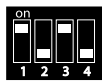
ET-AQUA-xxx-24



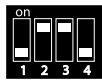
17 kW



18 kW



21 kW



24 kW

Wit vierkant toont de stand van de schakelaar.

Let op! De configuratie moet vóór de eerste ingebruikname worden uitgevoerd als de stroomtoevoer is uitgeschakeld. Zet 2 (twee) schakelaars in de juiste stand om een doorstomer te configureren. De schakelaars bevinden zich op het elektronische bord. Elke schakelaar heeft 4 (vier) standen - dit zijn P (andere instellingen). Schakel een voeding in om de configuratie aan te passen. Nadat u de ET-AQUA-WHL van stroom hebt voorzien, geeft een display het volgende weer: (PW...) - softwareversie van het bedieningspaneel, (MSP...) - softwareversie van de regelaar en de waarde van het nominale vermogen dat voor de doorstomer is ingesteld.

Standen schakelaars: **P**:

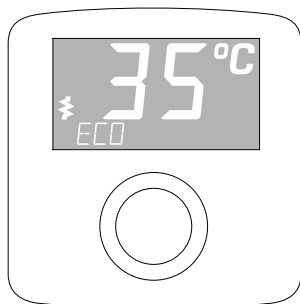
- 1, 2 - nominaal vermogen van doorstomer,
- 3, 4 - type verwarmingsbox,



Standen schakelaars **F**:

- 1, 2, 3 - niet wijzigen! behoud de fabrieksinstellingen,
- 4 - ON - blokkeert toegang tot de instellingen van de doorstomer.

In dit geval toont het display van de ET-AQUA-WHL de gewenste temperatuurwaarde (die is aangepast voordat de doorstomer werd uitgeschakeld), het verwarmingspictogram en andere mogelijke werkingskarakteristieken.

De doorstomer is in de fabriek ingesteld in de modus NORMAL (30-60 °C). Om de doorstomer voor douchen te gebruiken, moet deze in de modus SHOWER (30-55°C) worden gezet. Het wijzigen van de modi kan alleen door bevoegde servicemedewerkers worden gedaan.



De doorstromer wordt automatisch ingeschakeld zodra het debiet hoger is dan 2,5 l/min. Het temperatuurregelsysteem past het vermogen aan op basis van het waterdebiet, de gewenste temperatuur en de temperatuur van het water in het leidingnet. De LCD-achtergrondverlichting en het pictogram  duiden de modus aan. Als het apparaat het maximale vermogen bereikt, dat te laag is voor bepaalde gebruiksomstandigheden, zal het LCD-display een flinkerend pictogram  tonen. De achtergrondverlichting van het LED-display gaat ook aan

als u op de instelknop drukt of deze draait. De achtergrondverlichting gaat automatisch uit als de verwarmingsmodus wordt uitgeschakeld of als er meer dan 50 seconden zijn verstreken sinds de laatste aanpassing.

Als u het toestel blokkeert via het hoofdapparaat (NA-invoer), wordt op het display „NA BLOCK“ weergegeven. Als er zich een storing voordoet, verschijnt op het display het pictogram **E** en een foutmelding.

Foutmeldingen:

- ER>T INLET - inlaatsensor defect,
- ER> T MAX - temperatuur heeft de maximale waarde overschreden,
- ER> AIR 1 - luchtbellens in de verwarmingsbox - apparaatdetectie,
- ER> AIR 2 - luchtbellens in de verwarmingsbox - programmadetectie.

Als het display ER> T MAX, ER> AIR 1 of ER> AIR 2 weergeeft, stopt het apparaat met verwarmen. Het apparaat verwarmt pas weer als de storing is verholpen en het juiste waterdebiet is bereikt.

Temperatuuraanpassing

De huidige temperatuur wordt weergegeven op het LCD-display. Draai de knop naar rechts om de temperatuurwaarde te verhogen, of naar links om deze te verlagen.

Druk op de knop om de temperatuurwaarde af te lezen die in het geheugen is opgeslagen. Druk nogmaals op de knop om de volgende opgeslagen waarde af te lezen. U kunt schakelen tussen de volgende instellingen: “ECO”, “SINK” en “BATH”.

De temperatuurinstelling in het geheugen kan als volgt worden gewijzigd:

- selecteer de temperatuurinstelling door op de regelknop te drukken;
- houd de knop ongeveer 3 seconden ingedrukt totdat de waarde begint te knipperen;
- draai de knop om de waarde aan te passen;
- druk op de knop om de waarde op te slaan.

Let op: sla de nieuwe waarde binnen 10 seconden op, anders raakt u deze kwijt.

Weergave configuratie en parameters

Stel de minimale temperatuurwaarde in en houd de knop ongeveer 5 seconden ingedrukt tot op het display „>SET TEMP“ verschijnt. Draai een knop om de gewenste waarde te selecteren. Er zijn enkele parameters die niet door de gebruiker kunnen worden gewijzigd (bijv. >T INLET, >FULL POW), of die alleen kunnen worden gebruikt om de configuratie te wijzigen (bijv. helderheid van het display, taalversie). Om de parameterwaarde te wijzigen, drukt u op (positie flikkerend) en draait u de knop. Druk op de knop om een wijziging op te slaan.

Let op: sla een nieuwe waarde binnen 10 seconden op, anders raakt u deze kwijt.

De nieuwe parameterwaarde wordt opgeslagen wanneer u het menu verlaat met [>EXIT].

U kunt schakelen tussen de volgende parameters:

- [>SET TEMP] temperatuur (min-max) - °C;
- [>T INLET] inlaattemperatuurwaarde - °C;
- [>T OUTLET] uitlaattemperatuurwaarde - °C;
- [>FLOW] debiet - l/min;
- [>FULL POW] percentage van maximumvermogen waarmee het apparaat momenteel verwarmt --%;
- [>T - h] gebruiksduur;
- [>BRIGH MIN] minimale helderheid/stand-bymodus (0 - BRIGH MAX);
- [>BRIGH MAX] maximale helderheid/actief (BRIGH MIN -25);
- [>ENGLISH] taal selecteren (POLSKI, FRANCAIS, ENGLISH, DEUTSCH, РУССКИЙ, CESKY, ESPANOL,);
- [>TEMP LIMIT] maximale temperatuurlimiet (min. instelling - max. instelling);
 - Let op: ook voor andere temperatuurinstellingen wordt een nieuwe maximale temperatuurwaarde opgeslagen in het geheugen.
 - Als u probeert de temperatuur boven de ingestelde maximumwaarde in te stellen, licht het display ongeveer 1 seconde op.
- [>HE TEST] uitsluitend voor bevoegde servicemedewerkers;
- [>POWER SET] geconfigureerde vermogenswaarde;
 - druk op de knop om een softwareversie te controleren (PW...,MSP...);
 - fabrieksinstellingen terugzetten [FACTORY SET] of regelaars herstarten [RESET];
 - houd de knop ongeveer 5 seconden ingedrukt tot op het display [--] verschijnt voor functie [FACTORY SET] en [RESET];
- [>EXIT] nieuwe parameter opslaan en menu verlaten.

Opmerking: de modus voor het weergeven van parameters wordt automatisch verlaten (zonder wijzigingen op te slaan) na 5 minuten sinds de laatste aanpassing.

De doorstromer wordt automatisch ingeschakeld zodra het debiet hoger is dan 2,5 l/min. Het temperatuurregelsysteem past het vermogen aan op basis van het waterdebiet, de gewenste temperatuur en de temperatuur van het water in het leidingnet.

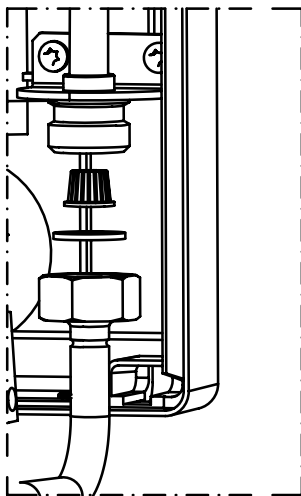
Er zijn twee indicatielampjes op de behuizing:

- groen - voeding „aan“;
- rood - verwarming „aan“.

Andere modi worden getoond door een flinkerend groen licht.

Aantal impulsen (groen indicatielampje)	Beschrijving
1	Het apparaat werd uitgeschakeld omdat de temperatuur de maximale waarde heeft overschreden (storingsmelding verdwijnt pas als het juiste waterdebiet is bereikt).
2	De doorstromer werd uitgeschakeld door een hoofdapparaat.
3	Inlaattemperatuursensor defect.
4	Het apparaat werd uitgeschakeld vanwege luchtbellens in de verwarmingsbox (het apparaat verwarmt pas weer als de storing is verholpen en het juiste waterdebiet is bereikt).

Onderhoud



Filter schoonmaken:

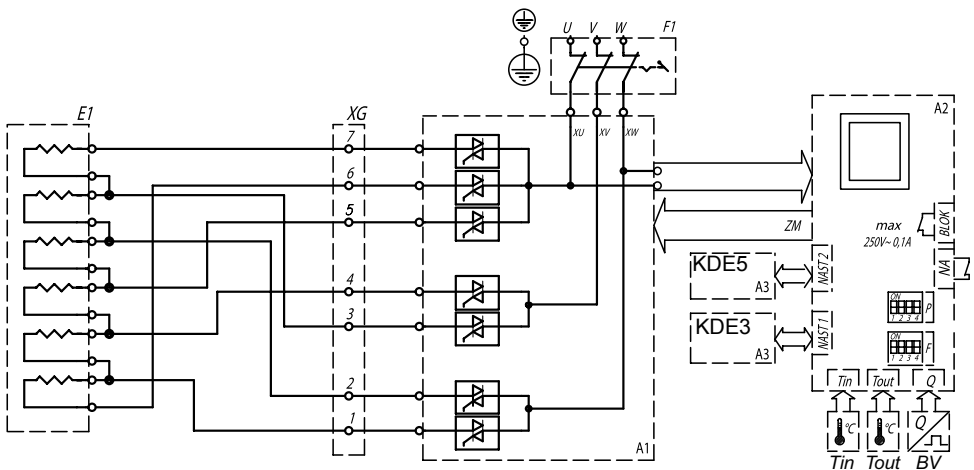
1. **Schakel de voeding en koudwatertoevoer uit.**
2. Verwijder de behuizing van het apparaat.
3. Maak de inlaatfitting los - aan de koudwaterzijde.
4. Verwijder het filter uit de inlaatfitting.
5. Maak het filter schoon.
6. Plaats het filter terug, breng de pakking aan en bevestig de inlaatfitting.
7. Open de afsluiter op de koudwatertoevoerleiding - controleer de aansluitingen op lekkage.
8. Plaats de behuizing terug.
9. Ontlucht het watersysteem - zie paragraaf „Ontluchten“.

Het apparaat is uitgerust met BLOCK- en NA-klemmen.

BLOCK - relaisingang die het slave-apparaat uitschakelt, het circuit dat is aangesloten op de BLOCK-klemmen (max. 0,1 A 250 V) wordt geopend zodra het verwarmen begint.

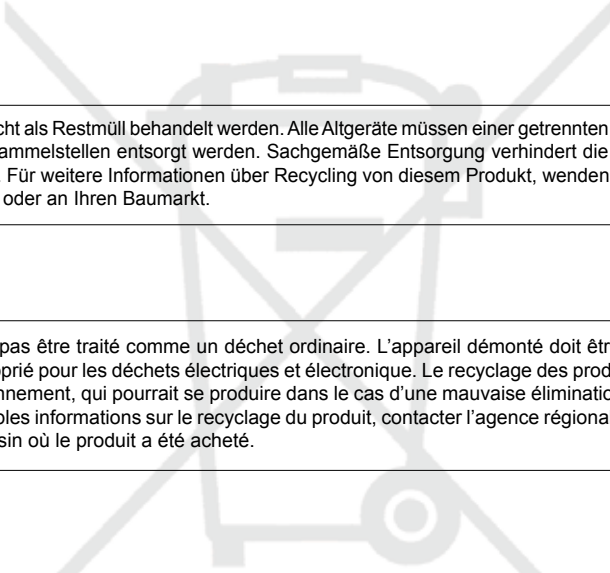
NA - ingang die de werking van het apparaat vergrendelt, geopende NA-contacten vergrendelen de verwarmingsmodus - samenwerking met het hoofdapparaat.

Draad (2 x 0,5 mm²) voor BLOCK- en NA-klemmen moet aan de rechterzijde in het apparaat worden geleid. De draadaansluitingen moeten door een gekwalificeerde persoon worden uitgevoerd.



Doorstromer ET-AQUA-WHE; ET-AQUA-WHL		9/11/12/15				17/18/21/24			
Nominaal vermogen	kW	9	11	12	15	17	18	21	24
Nominaal vermogen		400V 3~							
Nominale stroom	A	3x13,0	3x15,9	3x17,3	3x21,7	3x24,7	3x26,0	3x30,3	3x34,6
Efficiëntie (bij $\Delta t = 30^\circ\text{C}$ en waterdruk van 0,45 MPa)	l/min	4,3	5,2	5,8	7,2	8,1	8,7	10,1	11,6
Min. diameter aansluitdraden	mm ²	4 x 2,5				4 x 6			
Max. diameter aansluitdraden	mm ²	4 x 16							
De maximaal toegestane netwerkimpedantie	Ω							0,43	0,37
Afmetingen (hoogte x breedte x diepte)	mm	440 x 245 x 126							
Gewicht	kg	~4,85							
Druk in de waterleiding	MPa	0,1 ÷ 1,0							
Activeringspunt (min. debiet)	l/min	2,5							
Temperatuuraanpassingsbereik	$^\circ\text{C}$	30 ÷ 60							
Waterfittingen		30 ÷ 55							
		G 1/2" (afstand tussen inlaat en uitlaat 100 mm)							

De minimale weerstand van water bij 15 °C is 1.100 Ω cm.



Das Produkt darf nicht als Restmüll behandelt werden. Alle Altgeräte müssen einer getrennten Sammlung zugeführt und bei örtlichen Sammelstellen entsorgt werden. Sachgemäße Entsorgung verhindert die negative Einwirkung auf unsere Umwelt. Für weitere Informationen über Recycling von diesem Produkt, wenden Sie sich bitte an den örtlichen Behörden oder an Ihren Baumarkt.

Ce produit ne doit pas être traité comme un déchet ordinaire. L'appareil démonté doit être ramené à un point de recyclage approprié pour les déchets électriques et électronique. Le recyclage des produits n'a pas d'impact négatif sur l'environnement, qui pourrait se produire dans le cas d'une mauvaise élimination des déchets. Pour obtenir de plus amples informations sur le recyclage du produit, contacter l'agence régionale de l'ADEME, votre mairie, ou le magasin où le produit a été acheté.

Used product can't be treated as general communal waste. Disassembled appliance has to be delivered to the collection point of electrical and electronic equipment for recycling. Appropriate utilisation of used product prevents potential negative environmental influences that may occur as a result of inappropriate handling of waste. In order to get more detailed information about recycling this product you should contact the local government unit, waste management service or the shop where this product has been purchased.

Een gebruikt product kan niet worden behandeld als algemeen gemeentelijk afval. Het gedemonteerde apparaat moet voor recycling worden afgeleverd bij het inzamelpunt voor elektrische en elektronische apparatuur. Een passend gebruik van gebruikte producten voorkomt mogelijke negatieve milieu-invloeden die kunnen optreden als gevolg van een onjuiste verwerking van afval. Voor meer gedetailleerde informatie over het recyclen van dit product moet u contact opnemen met de lokale overheid, de afvaldienst of de winkel waar dit product is gekocht.

Allgemeine Garantiebedingungen

Sehr geehrter Kunde,

bitte beachten Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Bei Garantiefällen gelten die landesspezifischen Rechtsansprüche, die Sie bitte direkt gegenüber Ihrem Händler geltend machen.

VORBEHALT: Technische Änderungen behalten wir uns vor. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler begründen keinen Anspruch auf Schadensersatz.

Terms of Guarantee

Dear customer!

Please note our general terms and conditions. In the case of warranty cases, the country-specific legal claims apply, which you must assert directly against your dealer.

RESERVATION: We reserve the right to make technical changes. Modifications, errors and misprints shall not constitute grounds for damages.

Algemene Garantievoorwaarden

Neemt u onze garantievoorwaarden in acht. De lokale wettelijke garantievoorwaarden dienen in acht genomen te worden. Voor garantiegevallen dient u contact op te nemen met de verkoper of distributeur.

VOORBEHOUD: We behouden ons het recht voor technische wijzigingen aan te brengen. Veranderingen, fouten en drukfouten vormen geen aanspraak op schadevergoeding.

Conditions de Garantie Générales

Cher client,

veuillez prendre note de nos conditions de garantie générales. En cas de réclamation, les droits juridiques spécifiques au pays s'appliquent, droits que vous pourrez faire valoir directement auprès de votre revendeur.

RÉSERVATION: Nous réservons le droit d'apporter des modifications techniques. Les changements, erreurs et fautes d'impression ne constituent pas une demande de dommages et intérêts.

Version: 11/2020 - V1.0

ETHERMA
Elektrowärme GmbH
Landesstraße 16
A-5302 Henndorf

T +43 (0) 6214 / 76 77
F +43 (0) 6214 / 76 66
office@etherma.com
www.etherma.com

ETHERMA[°]
INGENIOUS HEATING